

# Welche Wörter sind besonders charakteristisch für die Parteien?

Digitale Analysen der Wahlprogramme zur Brandenburgischen Landtagswahl 2019

Für die **AFD** charakteristisch

Verben	Key.	H.
fordern	112,44	71
dürfen	30,50	49
sein	27,16	421
belasten	24,37	12
reduzieren	16,69	15
ansehen	15,62	7
erwerben	14,54	8
konfrontieren	13,73	5
behindern	10,61	5
schwächen	10,61	5
kennzeichnen	10,61	5
kommen	10,48	19
ausgeben	9,74	6
bestrafen	9,54	4
aufzeigen	9,54	4
verbieten	9,51	7
zurückbesinnen	9,00	3
nennen	9,00	3
einziehen	9,00	3
vergessen	9,00	3
betrachten	8,34	8
unterbinden	8,32	5
haben	6,95	114
erlauben	6,93	4
begünstigen	6,93	4

Für **B'90/GRÜNE** charakteristisch

Verben	Key.	H.
wollen	167,84	837
möchten	32,82	42
voranbringen	14,77	22
unterstützen	13,21	94
machen	12,47	69
brauchen	9,81	11
zulassen	9,40	14
ausschließen	9,38	15
aufstocken	9,35	40
erreichen	7,60	7
anregen	7,12	8
festlegen	6,99	15
finanzieren	6,99	15
einbeziehen	6,86	9
bedrohen	6,86	9
vorsehen	5,91	6
ausweiten	5,86	19
nutzen	5,54	46
schlagen	5,40	8
zertifizieren	4,89	4
ausfallen	4,89	4
verankern	4,54	16
aufbauen	4,54	16
verantworten	4,27	5
klären	4,27	5
vorschreiben	4,27	5

Für die **CDU** charakteristisch

Verben	Key.	H.
sorgen	24,25	22
anerkennen	24,13	11
einrichten	21,66	19
unterstützen	20,58	72
beabsichtigen	20,04	4
werden	19,41	323
würdigen	14,69	4
dauern	13,40	3
erstellen	13,40	3
verbessern	12,63	31
vorlegen	11,77	6
gelten	10,11	21
einstellen	9,92	8
wachsen	9,89	7
verständigen	8,87	3
wertschätzen	8,87	3
beruhen	8,87	3
erhöhen	7,44	21
behüten	6,95	2
zusammenfassen	6,95	2
nachgehen	6,95	2
wiedereinrichten	6,95	2
einstehen	6,95	2
widmen	6,88	4
regeln	6,66	8

Für die **FDP** charakteristisch

Verben	Key.	H.
fordern	35,99	26
werden	22,64	181
müssen	9,59	51
entfallen	9,45	2
entbürokratisieren	9,45	2
vornehmen	6,81	3
beschleunigen	6,81	3
sollen	6,72	45
vorhalten	6,41	2
erschließen	6,41	2
einfließen	6,41	2
ermöglichen	5,86	17
prüfen	5,25	8
erfordern	4,85	3
schlagen	4,85	3
erhalten	4,69	17
digitalisieren	4,61	2
stützen	4,61	2
ausbilden	4,07	4
bedeuten	3,81	6
gestalten	3,74	11
entlasten	3,56	6
einräumen	3,43	2
verwenden	3,43	2
verdienen	3,28	4

Für **DIE LINKE** charakteristisch

Verben	Key.	H.
sichern	72,20	47
haben	30,71	143
ausbauen	30,62	63
umsetzen	29,86	30
fortführen	26,48	13
gehören	14,83	35
engagieren	12,97	10
untersetzen	12,94	4
stärken	11,59	72
unterstützen	10,81	86
hinwirken	10,47	7
gestalten	10,27	30
verstetigen	9,14	6
vorantreiben	8,72	15
kämpfen	7,98	9
einschließen	7,81	5
öffnen	7,81	5
drängen	7,51	6
durchsetzen	6,92	11
verringern	6,40	7
leisten	6,24	25
scheitern	6,19	6
leben	5,42	23
vollziehen	5,29	3
absenken	5,29	3

Für die **SPD** charakteristisch

Verben	Key.	H.
zusammenhalten	35,44	8
fortsetzen	27,11	12
bleiben	23,72	22
investieren	19,42	10
entwickeln	17,57	23
bieten	13,40	17
leisten	12,22	19
unterstützen	9,76	53
erhöhen	9,74	19
beschützen	9,07	2
nachlassen	9,07	2
gründen	8,97	6
forcieren	8,54	3
anwenden	8,54	3
verstärken	8,01	6
entlasten	7,86	10
arbeiten	7,54	12
einbringen	7,24	5
erleben	7,17	6
verwirklichen	6,61	4
vertiefen	6,40	3
spielen	6,10	7
finden	6,09	10
zusammenarbeiten	5,52	4
weiterentwickeln	5	11

## Analyse 2.3: Charakteristische Verben

Erläuterungen zur Methode und zum Umgang mit den Ergebnissen

### Was sehe ich hier?

Die Listen führen diejenigen Verben auf, die für die Wahlprogramme der Parteien zur Brandenburgischen Landtagswahl 2019 jeweils **besonders charakteristisch** bzw. **statistisch überrepräsentiert** sind. **Charakteristische Wörter (sog. »Keywords«, »Schlüsselwörter«) sind nicht unbedingt die häufigsten Wörter.** Ein Wort wie »Land« kommt z.B. in allen Wahlprogrammen sehr häufig vor, ist also für keine einzelne Partei besonders charakteristisch. **»Schlüsselwörter« eines Textes lassen sich also immer nur im Vergleich mit anderen Texten bestimmen.** Für die hier präsentierten Listen sind die Vergleichstexte stets die Wahlprogramme der anderen fünf Parteien. **Charakteristisch sind die aufgeführten »Schlüsselwörter« also stets nur in Hinblick auf die Verben in den Wahlprogrammen der anderen Parteien.**

In der **Box mit der Überschrift »Key.«** unmittelbar neben der Wörterliste steht der »Keyness«-Wert. Dies ist ein **mathematischer Wert, der angibt, wie charakteristisch ein Wort für das Wahlprogramm ist.** Je höher dieser Wert ist, umso deutlicher charakterisiert das Wort das Wahlprogramm. In der anderen **Box mit der Überschrift »H.«** steht die **absolute Häufigkeit**, mit der das Verb in dem Wahlprogramm vorkommt.

### Ein Beispiel

Das Verb »sichern« kommt im Wahlprogramm der LINKEN 47mal vor. In den anderen fünf Wahlprogrammen zusammengenommen insgesamt 42mal. Es hat entsprechend eine hohe »Keyness« (»72,20«) im Wahlprogramm der LINKEN. Es ist im Vergleich mit den anderen Wahlprogrammen ein für die LINKE charakteristisches, in ihrem Wahlprogramm statistisch deutlich überrepräsentiertes Verb.

### Wie wurden die Listen erstellt?

Grundlage der Analyse sind die im Internet verfügbaren Wahlprogramme der Parteien (in der Fassung vom 8.7.2019). Aus diesen Programmen wurde jeweils **der Haupttext** ausgewählt: Textteile wie Titelblätter, Inhaltsverzeichnisse, Kopf- und Fußzeilen, Überschriften, Randglossen oder das Impressum wurden nicht berücksichtigt. Der so gewonnene Haupttext der Wahlprogramme wurde anschließend digital aufbereitet. In einem ersten Schritt wurden die Texte **lemmatisiert, d.h. jedes Wort wurde auf seine Grundform zurückgeführt:** Aus »ist« oder »bist« wurde so z.B. jeweils »sein«; aus »Kind«, »Kinder« wurde »Kind«; aus »machen«, »machte« oder »macht« wurde »machen«. In einem zweiten Schritt wurde – mit Hilfe eines sogenannten »Part-of-Speech-Taggers« – **für jedes Wort automatisch die Wortart bestimmt.** Mittels eines Computerprogramms wurden schließlich in einem letzten Schritt **diejenigen Verben errechnet, die die höchste »Keyness«** aufweisen.

### Was ist zu bedenken?

**Erstens:** Um die Wahlprogramme besser vergleichbar zu machen, wurden die Texte behutsam angepasst. Dies betrifft v.a. das grammatikalische Geschlecht: Während einige Parteien (CDU, FDP, SPD) Doppelformeln verwenden (z.B. »Bürgerin und Bürger«), verwenden andere (Grüne, Linke) Sternchenformeln (z.B. »Bürger\*in«); die AFD verwendet nur männliche Wortformen (z.B. »Bürger«). Grundsätzlich ist das ein wichtiger Befund; im Detail sorgen diese Unterschiede jedoch für Irritationen bei der Analyse. Deshalb wurde in allen Texten auf die Variante »Bürger(in)« etc. umgestellt. **Zweitens:** Bei der Analyse wurden Eigennamen nicht berücksichtigt. Aufgrund der – wie zu erwarten war – gleichmäßig hohen Verwendung von Varianten des Namens »Brandenburg« (z.B. »Brandenburger(in)«, »brandenburgisch«) wurden auch diese nicht berücksichtigt. Darüber hinaus wurden Rechtschreibfehler korrigiert und orthografische Vereinheitlichungen vorgenommen. Eine **vollständige Liste** der Eingriffe in die Originaltexte der Wahlprogramme ist **auf der unten angeführten Website** zu finden.

**Wichtig** ist schließlich und insbesondere, dass die Listen behutsam behandelt werden sollten. **Vermeiden Sie vorschnelle Schlüsse! Die Listen sagen nichts darüber aus, wie und in welchem Zusammenhang eine Partei ein Wort verwendet.** Auch ob ein Wort positiv oder negativ verwendet wird, lässt sich den Listen nicht ablesen.

### Was fange ich mit den Listen an?

Im besten Fall studieren Sie die Listen aufmerksam – und nehmen Ihre Beobachtungen, Ihre Fragen, Ihre Irritationen dann zum Anlass, die Wahlprogramme einer genauen Lektüre zu unterziehen. Die Wahlprogramme finden Sie auf den Websites der Parteien und über Links auf der unten angeführten Website.

### Weitere Erläuterungen und Ergebnisse ...

finden Sie auf der Website des Netzwerks für Digitale Geisteswissenschaften der Universität Potsdam unter [www.uni-potsdam.de/digitalhumanities/wahlanalyse2019](http://www.uni-potsdam.de/digitalhumanities/wahlanalyse2019)

### Ein Projekt von ...

Peer Trilcke, Juniorprofessur für deutsche Literatur an der Universität Potsdam & Sprecher des Potsdamer Netzwerks für Digitale Geisteswissenschaften [www.trilcke.de](http://www.trilcke.de) – [trilcke@uni-potsdam.de](mailto:trilcke@uni-potsdam.de)

